

## Begebenheiten 2001

**Freitag 12. Jänner 9.** Generalversammlung im Schützenheim Untersee.

Nach dem traditionellen Gulaschessen wurde die Versammlung abgehalten. Die Ereignisse sind in der Niederschrift vom Schriftführer festgehalten.

Wichtigstes Ereignis Kapellmeister Erich Klackl gibt bekannt dass er heuer endgültig sein letztes Jahr als Kapellmeister bestreitet und wir uns um einen Nachfolgern kümmern müssen.

**Montag 22. Jänner** In Bad Goisern fand der Festakt der Alpen-Adria Jugendspiele statt. Wir wirkten daran mit.

**Sonntag 4. Februar** Traditionelles Musikeissschiessen gegen die Feuerwehrmusikkapelle St. Agatha beim Steegwirt, wir haben leider 1:5 verloren.

**Faschingssonntag 25. Februar** Umzug der Freiwilligen Feuerwehr St. Agatha.

Wir marschierten verkleidet als DJ Ötzi dem Hitparadenstürmer aus Tirol mit.

Wir kamen beim Publikum sehr gut an. Anschließend kehrten wir im Landgasthof Post noch einige Stunden ein.



*Faschingsumzug 2001*



*Vorm Abmarsch beim Leprieh*



*große und kleine DJ Ötzi's*



*Marketenderinnen als Antonia aus Tirol und“ ober Dj Kpm. Klackl mit Sirene*



*Fesche See'r Musikanten*



*Beim Ferdin wurde noch fleißig musiziert*

**Sonntag 28. April** *Frühlingskonzert* im Festsaal von Bad Goisern.

Der Saal war auch diesmal wieder sehr gut gefüllt und wir konnten dem Publikum ein solides und gutes Konzert bieten.

Auch heuer wurden wieder einige Solostücke in unserem Programm.

Monika Castelpietra sang heuer „Gold von den Sternen“ aus dem Musical Mozart.

Sepp Gamsjäger glänzte mit dem Flügelhornsolo „mein Österreich“.

Aufgrund besonderer Verdienste wurden auch heuer wieder Ehrungen durchgeführt und zwar:

*Für 25jährige Mitgliedschaft*

Annemarie Feichtner, Klackl Christian, Martin Unterberger, und Herbert Scheutz.

Das Ehrenzeichen in Gold für 45 Jahre erhielt Franz Unterberger.

Feichtner David rückte zum ersten Mal aus.



*Frühlingskonzert 2001*



*Christa Exner mit Harfe bei Marinarella*



*Die geehrten Musiker(innen)  
mit Bgm R. Winterauer u. Bezkm. F. Neuböck*

## Musikkapelle UNTERSEE

Kapellmeister Erich Klackl

Mitwirkende:

### See'r Bläser-Quartett

#### Mons Carantanus

Marsch

Komp: Karl Safaric

Verlag: Rundel, Rot an der Rot

#### Marinarella

Ouvertüre - op. 125

Harfe: Christa Exner

Komp: Julius Fucik

Arr: Jindrich Brejsek

Verlag: Manuskript

Archiv des Zentralorchesters  
der tschechischen Armee, Prag

#### The Exodus Song

Musik aus dem Film „Exodus“

Komp: Ernest Gold / Pat Boone

Arr: Johan de Meij

Verlag: Molenaar, Holland

#### Mein Österreich

Fantasie für Flügelhorn

Solist: **Josef Gamsjäger**

Komp: Anton Rosenkranz

Arr: Hans Kliment

Verlag: Kliment, Wien

### Ehrungen

#### See'r Bläser-Quartett

#### Furchtlos und treu

Marsch - op. 240

Komp: Julius Fucik

Verlag: Bosworth & Co, Köln

#### Gold von den Sternen

Lied aus dem Musical „Mozart“

Solistin: **Monika Castelpietra** -Vocal

Komp: Sylvester Levay

Text: Michael Kunze

Arr: Fritz Neuböck jun.

Verlag: Manuskript

#### Morgenblüten (Kmotrenka)

Polka

Komp: Antonin Zváček

Arr: Siegfried Rundel

Verlag: Rundel, Rot an der Rot

#### Starlight Express

Selection

Komp: Andrew Lloyd Webber

Arr: Jerry Nowak

Verlag: Hal Leonard, New York

*P a u s e*

*Die Musikkapelle UNTERSEE  
wünscht einen schönen Konzertabend!*

**Montag 30. April** Maibaumaufstellen der Spö Bad Goisern.  
Wir spielten Marsch und Unterhaltungsmusik

**Mittwoch 6. Juni** Ständchen beim Altgedienten Musiker Pilz Hans anlässlich seines 60. Geburtstages. Aufgrund des schlechten Wetters fuhr nur das Quartett zum Haus des Jubilars. Wir empfingen ihn dann im Schützenheim wo wir auch sehr gut bewirtet wurden.

**Freitag 8. bis Sonntag 10. Juni** See´r Zeltfest im Ziegelstadel

Das Wetter war auch heuer wieder sehr gut und wir hatten auch sehr guten Besuch.

Am Freitag beim traditionellen Musiproblertreffen spielten wieder die See´r Musikanten, am Samstag der Ausseerlandexpress.

Beim Frühschoppen am Sonntag die Trachtenmusikkapelle Ramsau, und Abends auch heuer wieder Baquilla.

**Samstag 23. Juni** 60. Geburtstag des Altgedienten Musikers Willi Lichtenegger. Es spielte eine kleine Pass beim grünen Anger in Hallstatt.

**Samstag 7. Juli** Bezirksmusikfest in Gmunden.

Erstmal unter der Stabführung von Herbert Wallmann machten wir beim Umzug und beim Festakt mit. Sogar das Abreißen funktionierte tadellos, also hatten sich unsere vorangegangenen Marschproben ausgezahlt. Neu waren bei uns auch die Marketenderinnen Renate Klackl und Edith Putz die auch erstmals mitmarschierten.

Probleme hatte Flügelhornist Sepp Gamsjäger er hatte nämlich anstatt unseres Marschbuches das Trauermarschbuch der Salinenkapelle Hallstatt mit.

Anschliessend brachte uns der Oberhauserbus wieder nach Hause.

**Samstag 21. Juli** Ständchen bei Ehrenmitglied Hermann Kefer anlässlich seines 60. Geburtstages. Anschließend waren wir im Schützenheim eingeladen, wo wir sehr gut bewirtet wurden. Es war sehr lustig und Unterhaltsam, als sich die letzten auf den Nachhauseweg machten graute Schon der Morgen.

**Sonntag 29. Juli** Bierzelt der Trachtenmusikkapelle Ramsau wir spielten bei sehr heissem Wetter am Nachmittag Unterhaltungsmusik.

Bereits am Vortag fand das Musikerfußballturnier statt wo sich unsere Mannschaft beachtlich schlug und nur durch Pech den vorletzten Platz belegte.

**Sonntag 5. August** Seekonzert

Nachdem uns am Vortag leider wieder einmal der Wettergott einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, hatten wir Glück und das Wetter war einigermaßen schön, wenn auch etwas kühl. Dennoch kamen sehr viele Leute um sich unser Konzert welches vom Quartett der Gebirgsmusik Bad Goisern eingeleitet wurde, mit dem Höhepunkt dem großen Österreichischen Zapfenstreich anzuhören.

Es hatte sich ausgezahlt heuer eine Bühne aufzustellen und diese mit Planen abzuschirmen um eine bessere Akustik zu erreichen. So wurde das heurige Seekonzert welches auch noch von der Teilnahme der Hallstätter Prangerschützen und den Fackelträgern der Freiwilligen Feuerwehr St. Agatha profitierte ein großer Erfolg.

Flötistin Michaela Klackl rückte zum ersten Mal aus.

**Freitag 10. August** Ständchen bei Günter Kefer und Daniela Kressl.

Irgendwann erwischt es einen jeden, so auch Günter der nach zwei blonden Versuchen die Haarfarbe wechselte und so zum Erfolg kam.

Wir spielten zuerst bei seiner Braut Daniela, anschließend machten wir unserem I. Trompeter ein Ständchen. Im extra aufgestellten Bierzelt beim Kefer in Untersee wurde dann feuchfröhlich und sehr lange gefeiert.

**Samstag 11. August** Nach der Standesamtlichen Trauung empfing die Musikkapelle Untersee Günter und Daniela vor dem Gemeindeamt.

Die kirchliche Trauung fand in Gosau statt wo das Quartett spielte.

Zur Nachmittagsunterhaltung spielte eine kleine Pass beim Kirchenwirt in Gosau.

Am Abend waren wir dann alle zu Hochzeitsfeier in den Festsaal eingeladen, wo dann bis in den frühen Morgen gefeiert wurde.

**Donnerstag 30 August** wir spielten beim Begräbnis von Elisabeth Schmaranzer Obersee II welche 72 Jahre alt verstorben ist.

**Samstag 22. September** Kirtagsbierzelt in St. Agatha.

Wir spielten am Vormittag bei der Eröffnung der Gewerbeausstellung und am Nachmittag beim traditionellen Altentag.

**Freitag 12. Oktober** Nachdem sich Kapellmeister Klackl entschlossen hatte den Taktstock mit Jahresende aus beruflichen Gründen an den Nagel zu hängen, suchten wir natürlich einen Nachfolger. Dieses Unterfangen sollte sich als sehr schwierig herausstellen. Schlussendlich erklärte sich Flügelhornist Josef Gamsjäger in der am 5. Oktober abgehaltenen Besprechung bereit, es einmal zu versuchen und er hielt am 12. Oktober seine I. Probe ab.

**Samstag 29. Dezember** Neujahrblasen 2002

Nachdem die mittlere Pass bereits wieder am Vortag begonnen hatte und da noch angenehmes Wetter herrschte regnete es am Samstag als alle 3 Passen ausrückten den ganzen Tag sehr stark. Alle trotzten aber dem schlechten Wetter und das Neujahrblasen 2002 wurde im wahrsten Sinne des Wortes feuchfröhlich durchgezogen.

Die verbliebenen Reste der drei Passen trafen sich zu späterer Stunde noch im Schützenheim.

2001 wurden insgesamt 15 Ausrückungen gemacht.

Ende des Jahres ist die Kapelle 42 Musiker(innen) stark

Mit gut Klang  
Der Chronikführer  
Erich Feichtner